

smart:gate

Das quellenfokussierte Gate

Willkommen zu smart:gate 3
Installieren 4
Autorisierung 5
Benutzeroberfläche 6
Richte dein Gate ein 7
Gating Parameter 8
Impact Control 10
Gate Verarbeitungsmodi 11
Presets & States 12
Einstellungen 13

smart:gate ist ein intelligentes, quellenfokussiertes Gate. Das Plug-in erkennt automatisch die Präsenz einer ausgewählten Zielquelle (z.B. vocals, keys, kick) und ermöglicht es dir, dich beim Gating auf diese Quelle zu konzentrieren.

Anders als herkömmliche Gates öffnet oder schließt smart:gate nicht abhängig vom Gesamtpegel des Eingangssignals, sondern reagiert nur auf Signalanteile, die zur Zielquelle gehören. Dieser Fokus auf eine konkrete Quelle hilft dabei, wesentlich stabilere Ergebnisse zu erhalten und ermöglicht eine weitaus einfachere Parametrisierung. Zudem liefert es auch dann noch zuverlässige Ergebnisse, wenn ein Hintergrundsignal gelegentlich den Pegel der Zielquelle übersteigt.

Systemanforderungen

CPU
Intel Core i5
AppleM1

RAM
4GB

Betriebssystem
Windows 10+ (64 bit)
Mac OS 10.12+

OpenGL Version 3.2+

⚠ Du musst über Adminrechte verfügen, um smart:gate erfolgreich installieren zu können.

Mac OSX

Öffne bitte das Disk-Image **sonible_smartgate_osx_x.x.x.dmg,** um den Installationsprozess zu starten. Diese Handlung aktiviert das Image und öffnet ein Finder-Fenster, das die Inhalte des Installationspakets zeigt.

Um smart:gate auf deinem System zu installieren, führe die Installationsdatei **smartgate.pkg** aus.

Das Installationsprogramm führt dich durch die notwendigen Schritte, um smart:gate auf deinem Computer zu installieren. smart:gate wird automatisch in den Standard-Ordnern für Audio-Plug-ins installiert.

Standard-Ordner:

Audio Unit
`/Library/Audio/Plug-Ins/Components/`

VST
`/Library/Audio/Plug-Ins/VST/`

VST3
`/Library/Audio/Plug-Ins/VST3/`

AAX
`/Library/Application Support/Avid/Audio/Plug-Ins/`

Windows

Um den Installationsprozess zu starten, extrahiere das heruntergeladene zip-file **sonible_smartgate_win_x.x.x.zip** auf deine Festplatte und führe das Installationsprogramm aus.

Das Installationsprogramm führt dich durch die notwendigen Schritte, um smart:gate auf deinem Computer zu installieren.

Standard-Ordner:

VST3
`C:\Program Files\Common Files\VST3\`

VST
`C:\Program Files\Common Files\VST\`

AAX
`C:\Program Files\Common Files\Avid\Audio\Plug-Ins`

Lizensierungssystem

Du kannst zwischen zwei Lizenzierungssystemen wählen: maschinenbasiert oder iLok (USB Dongle).

Mit dem Anlegen eines Benutzerkontos auf www.sonible.com und der Registrierung deines Produkts – falls es nicht in deinem Dashboard angezeigt wird – kannst du deine Aktivierungen verwalten.

Machine-based

Jeder Lizenzschlüssel erlaubt es dir, smart:gate auf zwei Rechnern mit einzigartigen System-IDs zu installieren. Diese System-IDs werden während der Lizenzaktivierung registriert.

Die gleiche Lizenz kann von mehreren Benutzern verwendet werden. Jedoch muss jeder Nutzer die Vollversion von smart:gate in seinem Benutzerkonto freischalten.

Falls eine System-ID geändert wird (beispielsweise durch den Austausch einer Festplatte) kann das Plug-in im Dashboard deines sonible-Benutzerkontos neben der enstprechenden System-ID widerrufen/aktiviert werden.

iLok

Wenn du eine Aktivierung auf deinen iLok transferieren willst, musst du zuerst sicherstellen, dass das Plug-in in deinem sonible-Kundenkonto registriert ist. Klicke in deinem Dashboard auf ”transfer to iLok” neben dem Plug-in und folge den Anweisungen.

Bitte beachte, dass iLok der ersten Generation und die iLok Cloud momentan nicht unterstützt werden.

Freischalten

Wenn du eine Lizenz für smart:gate online gekauft hast, bekommst du deinen Lizenzschlüssel per E-Mail.

Maschinenbasiertes Freischalten

Wenn du smart:gate zum ersten Mal öffnest, wird ein Fenster angezeigt, das dich dazu auffordert, einen gültigen Lizenzschlüssel einzugeben.

Bitte stelle sicher, dass du mit dem Internet verbunden bist, bevor du den Registrierungsprozess durchführst.
Gib deinen Lizenzschlüssel ein und klicke auf „register“. Das Plug-in kommuniziert nun mit dem Server um sicherzugehen, dass die Lizenz gültig ist.

iLok

Wenn du deine Lizenz auf iLok transferiert hast, kannst du einfach deinen iLok an deinen Computer anschließen und das Plug-in wird automatisch registriert.

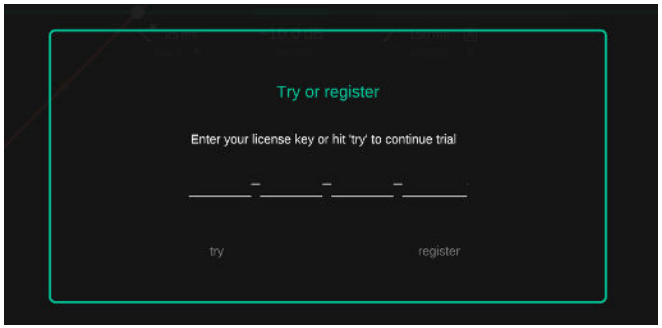
Solltest du die E-Mail nicht nach ein paar Minuten erhalten haben, checke bitte deinen Junk-Ordner, bevor du unseren Support über **support@sonible.com** kontaktierst.

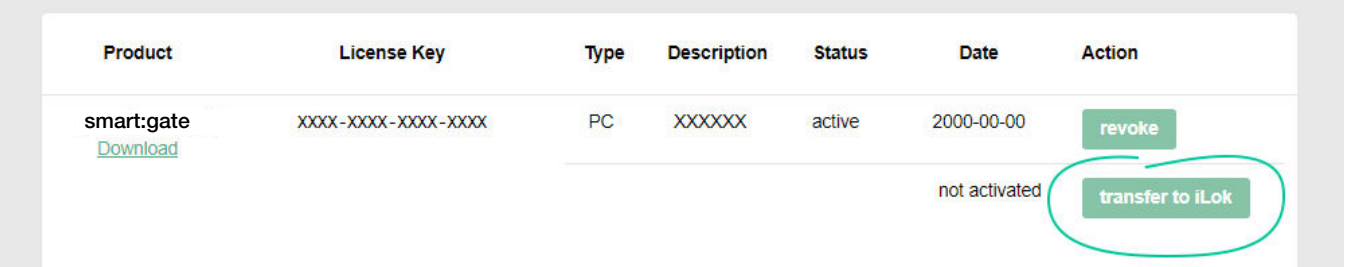
Demo Version

Um smart:gate kostenlos zu testen, klicke auf „try“ und du kannst smart:gate uneingeschränkt für mehrere Tage nutzen. (Bitte informiere dich auf unserer Webseite wie lange der derzeitige Testzeitraum für smart:gate ist.) Sobald der Testzeitraum beendet ist, musst du eine Lizenz erwerben, um das Plug-in weiter nutzen zu können.

Internetverbindung

sonible Plug-ins brauchen nur während des Demozeitraums und für die initiale Lizenzierung eine Internetverbindung. Während des Demozeitraumes muss das Plug-in immer online gehen, wenn es angewendet wird. Sobald die Lizenz deines Plug-ins erfolgreich aktiviert wurde, ist keine Internetverbindung mehr nötig.





Detection & Gating Modus

Wähle, ob das Gate geöffnet (Modus: gating) oder geschlossen (Modus: ducking) werden soll, wenn die Aktivitäts-Funktion den Threshold überschreitet.

Profile Drop-down

Wähle eine Zielquelle für den Gating-Prozess. smart:gate reagiert nur auf Signalkomponenten, die zu dieser Zielquelle gehören, während andere Signalkomponenten ignoriert werden.

States

Verwende bis zu 8 verschiedene States, um Einstellungen einfach zu vergleichen.

Level Bias

Nutze den Level-Bias-Regler, um die Pegelabhängigkeit der Aktivitäts-Funktion zu steuern.

Activity Function

Die Aktivitäts-Funktion (Activity Function) zeigt dir die aktuelle Aktivität der Zielquelle oder, wenn kein Ziel ausgewählt wurde, des gesamten Eingangssignals an. Das Gate öffnet sich nur, wenn die Aktivität den gewählten Activity-Threshold überschreitet.



Gating Function

Gating Function zeigt den Verarbeitungszustand des Gates zwischen offen und geschlossen an. Diese Funktion hilft dir dabei, Parameteränderungen zu überwachen.

Gating Parameter

Kontrolliere die Haupt-Parameter für den Gating-Prozess (Activity Threshold, Attack, Release).

Metering Sektion

Überwache die Aktivität des Eingangs- oder Zielsignals (grüne Anzeige), das Öffnen und Schließen des Gates (rote Anzeige) und den Output-Level (RMS- und Peak-Meter).

Input & Output Signal

Das dunkelgraue Eingangssignal zeigt das ursprüngliche, unbearbeitete Eingangssignal an. Das hellgraue Ausgangssignal zeigt das verarbeitete Signal nach dem Gating an.

Impact Control

Kontrolliere den gesamten Auswirkungen des Gates und nimm eine Feinabstimmung des Gatings in drei verschiedenen Frequenzbereichen vor (low, mid, high).

Gating kann eine knifflige Aufgabe sein. Normalerweise analysiert ein Gate den Gesamtpegel des Eingangssignals und öffnet sich, wenn der Pegel einen bestimmten Threshold überschreitet. Dies kann zu Problemen führen, da sowohl das Signal, das das Gate öffnen soll (Zielquelle), als auch unerwünschte Hintergrundsignale oft variierende Pegel aufweisen, was die Einstellung eines geeigneten Threshold schwierig oder sogar unmöglich macht.

Während die lauten Anteile des Zielsignals das Gate korrekt öffnen, können leise Teile unter den gewählten Threshold fallen, so dass das Gate geschlossen bleibt. Andererseits kann der Pegel von Hintergrundsignalen (Rauschen oder Übersprechen von anderen Quellen) manchmal den Threshold überschreiten, was zu einem unerwünschten Öffnen des Gates führt.

Um diese Probleme zu vermeiden, fokussiert smart:gate das Gating auf die Aktivität einer ausgewählten Zielquelle. Das Plug-in analysiert das Eingangssignal in Echtzeit und reagiert nur auf Signalanteile der Zielquelle. Auf diese Weise öffnet sich das quellenfokussierte Gate nur, wenn eine bestimmte Quelle (z.B. Vocals) tatsächlich präsent ist und bleibt ansonsten geschlossen.

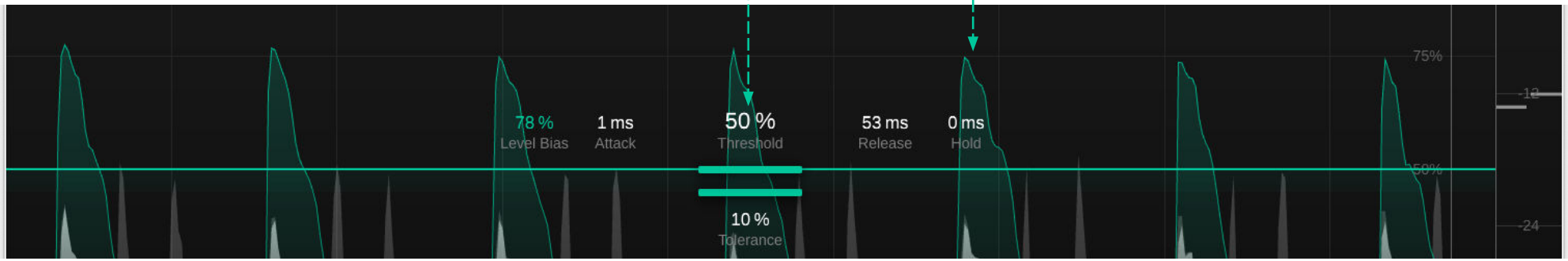
Activity Threshold

Der Activity Threshold legt fest, wann das Gate geöffnet oder geschlossen werden soll. Wenn die Aktivitäts-Funktion den Threshold überschreitet, wird das Gate aktiviert (geöffnet). Du kannst den Activity Threshold einstellen, indem du die Linie nach oben oder unten ziehst oder einen genauen Wert eingibst. Die Linie des Activity Thresholds ist weiß, wenn ”No Target” ausgewählt ist und wird grün, sobald eine Zielquelle ausgewählt wurde.

Activity Function

Die Aktivitäts-Funktion (Activity Function) zeigt die aktuelle Aktivität der Zielquelle (grüne Linie) oder, wenn kein Ziel ausgewählt wurde, des gesamten Eingangssignals (weiße Linie) an. Die Pegelabhängigkeit der Activity Function kann über den Parameter Level Bias gesteuert werden.

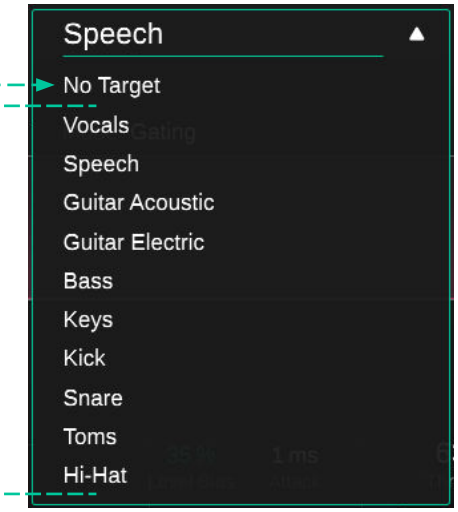
Ein Wert nahe 100% bedeutet, dass im analysierten (Ziel-)Signal viel Aktivität vorhanden ist, während ein Wert nahe 0% anzeigt, dass keine Aktivität des (Ziel-) Signals festgestellt werden konnte.



Konventionelles Gating

Beim Öffnen von smart:gate ist keine Zielquelle in der Dropdown-Liste ausgewählt. Ohne eine ausgewählte Zielquelle reagiert smart:gate einfach auf die Aktivität des Eingangssignals – ähnlich wie bei einem herkömmlichen Gate. Dieser nicht-quellenfokussierte Verarbeitungsmodus wird auch durch eine weiße Aktivitäts-Funktion- und Threshold-Linie angezeigt (sobald ein Profil ausgewählt ist, werden diese Elemente grün).

TIPP: Bei konventionellem Gating sollte der Level-Bias-Parameter auf einen relativ hohen Wert gesetzt werden, um sicherzustellen, dass die Aktivitäts-Funktion dem gesamten Signalpegel folgt.



Zielprofile & quellenfokussiertes Gating

Um smart:gate als quellenfokussiertes Gate zu verwenden, musst du eine Zielquelle aus dem Profil-Dropdown auswählen. Das gewählte Profil teilt smart:gate mit, auf welches Signal es sich konzentrieren soll. Sobald eine Zielquelle ausgewählt ist, wird die Aktivitäts-Funktion (Activity Function) grün und zeigt nur noch die Aktivität des Quellsignals an, während alle anderen Signalkomponenten ignoriert werden.

Initialisieren der quellenfokussierten Verarbeitung

Wähle ein Profil. Das Plug-in teilt dir nun mit, dass es nach der gewählten Zielquelle sucht, um die quellenfokussierte Verarbeitung zu initialisieren.

Gehe zu einem repräsentativen Abschnitt deines Signals (dort, wo die Zielquelle vorhanden ist) und starte die Audiowiedergabe.

smart:gate wird nun versuchen, die Zielquelle zu erkennen. Sobald eine Zielquelle erkannt wird, arbeitet das Plug-in im quellenfokussierten Modus.

Sobald ein Profil initialisiert wurde, kannst du ohne weiteren Initialisierungsprozess zu diesem Profil zurückwechseln. Wenn du ein Profil neu initialisieren möchtest, kannst du den initialisierten Zustand zurücksetzen, indem du auf das kleine Symbol neben dem Profil-Dropdown klickst.

TIPP: Wenn es kein passendes Zielprofil für deine Klangquelle gibt oder wenn smart:gate die Zielquelle nicht finden kann, kannst du im konventionellen Gating-Modus bleiben und smart:gate als pegelabhängiges Gate verwenden.

Attack

Die Attack-Zeit bestimmt, wie schnell sich das Gate öffnet, wenn die Activity Function den Threshold überschreitet. Achte darauf, kurze Attack-Zeiten für Signale mit Transienten wie Drums oder gezupfte Gitarren zu verwenden. Du kannst die Attack-Zeit durch Ziehen der Beschriftung oder durch Eingabe eines exakten Wertes einstellen.



Release

Die Release-Zeit legt fest, wie schnell sich das Gate schließt, wenn die Activity Function unter den Threshold fällt. Je länger die Release-Zeit, desto länger wird das Gate offengehalten, nachdem die Activity Function unter den Threshold gefallen ist.

Eine lange Release-Zeit kann dazu beitragen, ein abruptes Schließen des Gates zwischen kurzen Signalpausen zu vermeiden, während eine kurze Release-Zeit dazu beiträgt, dass das Gate sofort geschlossen wird, wenn kein Signal mehr präsent ist. Stelle die Release-Zeit durch Ziehen der Beschriftung oder durch Eingabe eines exakten Wertes ein.

Release Hold

Die Release-Hold-Zeit legt fest, wie lange das Gate vollständig geöffnet bleibt, bevor der Release eintritt, nachdem das Gate unter den Threshold gefallen ist. Stelle die Realease-Hold-Zeit durch Ziehen der Beschriftung oder durch Eingabe eines exakten Wertes ein.

Level Bias

Level-Bias steuert die Pegelabhängigkeit der Activity Function:

- Ein geringer Level-Bias-Wert führt zu einer mehr oder weniger pegelunabhängigen Activity Function mit sehr hohen Werten, sobald ein (Ziel-)Signal vorhanden ist. Das kann für Gesang oder nicht transiente Instrumente, bei denen Variationen des Signalpegels ignoriert werden sollten, von Vorteil sein.

- Ein hoher Level-Bias-Wert führt zu einer Activity Function, die mehr oder weniger dem Signalpegel folgt. Eine Erhöhung des Level-Bias-Parameters kann hilfreich sein, wenn du mit transienten Signalen wie Schlagzeug arbeitest, bei denen du das Decay einzelner Schlagzeugschläge steuern möchtest.

Tolerance

Tolerance definiert einen Übergangsbereich zwischen dem geschlossenen und offenen Zustand des Gates. Die Tolerance verhält sich relativ zum Activity-Threshold. Bei einem Wert von 10% beginnt sich das Gate zu öffnen, wenn einmal 90% des gewählten Thresholds erreicht sind. Eine höhere Tolerance führt zu einem sanfteren Öffnen und Schließen des Gates, kann aber die Reaktionszeit des Gates insgesamt verringern. Du kannst einen Toleranzbereich festlegen, indem du die Linie nach oben oder unten ziehst oder einen genauen Wert eingibst.

Impact

Der globale Impact-Parameter steuert die gesamte Auswirkung von smart:gate:

- **100:** Das Gate schließt im geschlossenen Zustand vollständig.
- **<100:** Das Gate schließt sich nie vollständig, selbst wenn es im geschlossenen Zustand ist.
- **0:** Das Gate schließt sich überhaupt nicht.

Band Suppression

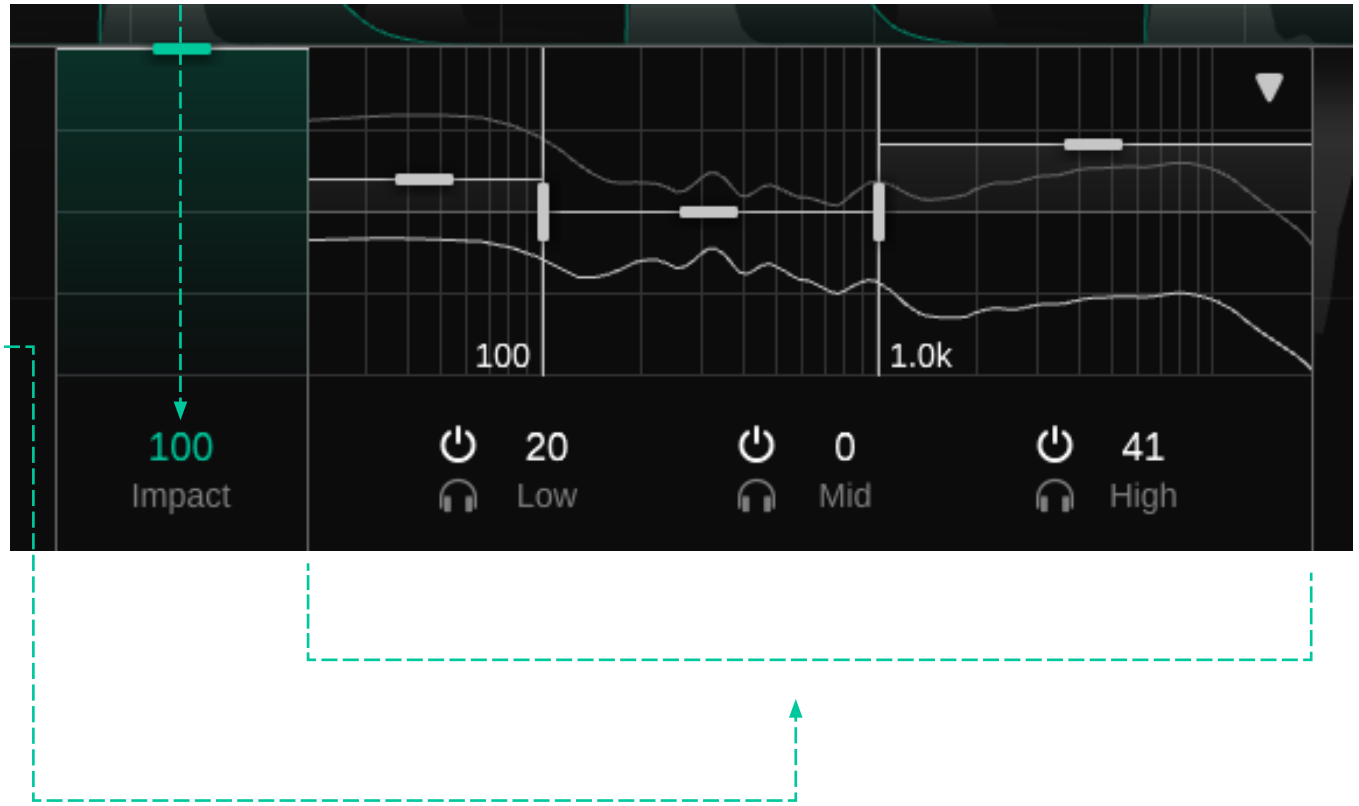
Die drei verfügbaren Band-Suppression-Werte für Lows, Mids und Highs ermöglichen eine Feinabstimmung des Gating-Verhaltens für diese drei Frequenzbereiche. Die Verwendung unterschiedlicher Suppression-Werte kann dazu beitragen, den Klang des gegateten Signals zu formen:

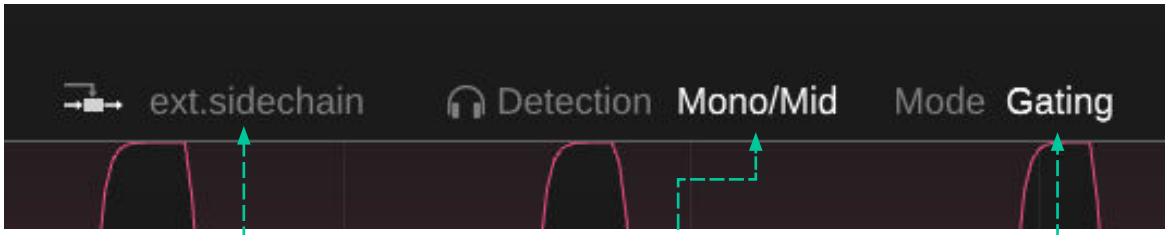
- Ein positiver Wert erhöht die Stärke der Unterdrückung innerhalb des jeweiligen Bandes. Das ist vergleichbar mit einer Verringerung der Release-Zeit für das Band. Wird der Wert auf den Maximalwert erhöht, bleibt das Band immer unterdrückt.
- Ein negativer Wert verringert die Stärke der Unterdrückung innerhalb des jeweiligen Bandes. Dies ist vergleichbar mit einer Erhöhung der Release-Zeit innerhalb des jeweiligen Bandes.

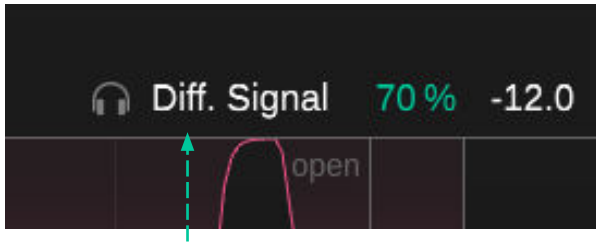
Die Crossover-Frequenzen zwischen den 3 Bändern können durch Ziehen der Frequenzlinien nach links oder rechts verändert werden.

Die Verarbeitung der einzelnen Bänder kann aktiviert/deaktiviert werden. Wenn ein Band deaktiviert ist, wird es nicht verarbeitet. Die Deaktivierung eines Bandes ist identisch mit der Einstellung des Suppression-Wertes des Bandes auf -100%.

Mit der Solofunktion kannst du dir anhören, was in einem bestimmten Band passiert.







External Sidechain & Intelligentes Ducking

Du kannst ein externes Sidechain-Signal verwenden, um das Gate zu speisen. Das externe Sidechaining kann genutzt werden, um ”intelligentes Ducking” zu implementieren. Wenn der Erkennungsmodus auf ”ducking” eingestellt ist (siehe Gating-Modus), wird das Zielsignal im Sidechain-Signal erkannt (z.B. Kick) und die daraus resultierende Activity Function kann zum Ducking des Signals genutzt werden, das du mit smart:gate verarbeitest (z.B. Bass).

Stelle sicher, dass du ein Signal an den Sidechain-Eingang des Plug-ins in deiner DAW routest, wenn du den externen Sidechain-Modus verwenden.

Detection Modus

Über den Detection Modus legst du fest, wie das Signal analysiert und verarbeitet wird:

- **Mono:** Mono-Mixdown für Stereo-Eingang analysieren.
- **Side:** Analysiert und verarbeitet nur das Seitensignal.

Gating Modus

Der Gating-Modus legt fest, was passiert, wenn die Activity Function den Threshold überschreitet:

- **Gating:** Das Gate schließt unterhalb des Thresholds und öffnet oberhalb des Threshold
- **Ducking:** Das Gate schließt oberhalb des Thresholds und öffnet unterhalb des Thresholds (Zielquelle wird entfernt)

Diff. Signal

Höre dir den Unterschied zwischen dem Ein- und dem Ausgangssignal an. Wenn der Diff.-Signal-Modus aktiv ist, wird im Signalverlauf das Delta-Signal hervorgehoben.

Preset

Ein Preset speichert die Einstellungen des Plug-ins, einschließlich aller aktuell geladenen Referenztracks. Das bedeutet, dass ein Preset verwendet werden kann, um mehrere verschiedene Tracks (z. B. eines Albums) mit denselben benutzerdefinierten Referenzen zu vergleichen.

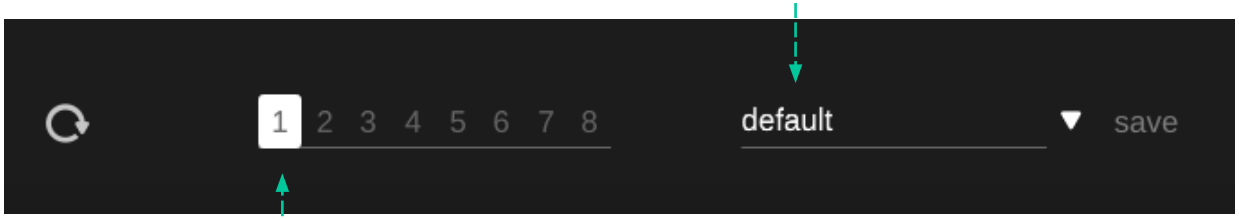
- Um ein Preset zu speichern, klicke auf ”Speichern” neben dem Preset-Dropdown-Menü.
- Um ein gespeichertes Preset zu laden, wähle den entsprechenden Preset-Namen aus der Dropdown-Liste.
- Um ein Preset zu löschen oder den Namen zu ändern, rufe den Preset-Ordner in deinem lokalen Datei-Explorer auf.

Du kannst deine Presets auch ganz einfach auf verschiedenen Workstations nutzen. Alle Presets werden mit der Dateierweiterung ”.spr” in den folgenden Ordnern gespeichert:

Preset Ordner

OSX: ~/Library/Audio/Presets/sonible/smartgate

Windows: My Documents\Presets\sonible\smartgate



States

Du kannst States verwenden, um mehrere Parametereinstellungen zu speichern. States ermöglichen den einfachen Vergleich zwischen verschiedenen Einstellungen (ähnlich der A/B-Funktion der meisten Plug-ins).

Mit States arbeiten

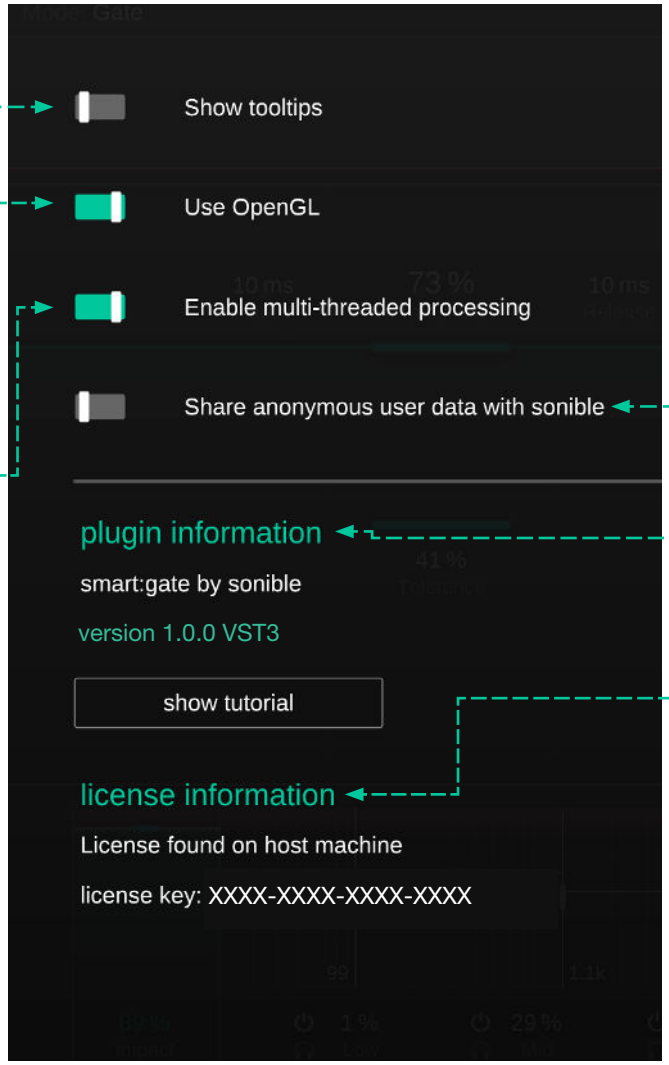
1. Jeder State ist initial leer (Standardeinstellung von Parametern von smart:gate).
2. Wähle einen State, indem du auf den entsprechenden State klickst.
3. Du kannst einen State ganz einfach per Drag & Drop in einen anderen kopieren. Das kann hilfreich sein, wenn du unterschiedliche Änderungen mit einer bestimmten Einstellung vergleichen willst.
4. Um einen State zu löschen, fahre mit der Maus über die Nummer und klicke auf das Abfalleimer-Icon, das dann erscheint.

Um die Einstellungsseite zu öffnen, klicke auf das kleine Zahnrad in der oberen rechten Ecke.

Show tooltips
Aktiviere/Deaktiviere Tooltips, wenn du den Mauszeiger über UI-Elemente bewegst.

Use OpenGL
OpenGL kann Renderingprobleme bei bestimmter Computerhardware auslösen. Verwende diese Option, um OpenGL zu deaktivieren.

Enable multi-threaded processing
Die Multi-Threaded-Verarbeitung verbessert in der Regel die CPU-Leistung, kann aber auf bestimmten Systemen zu Problemen führen. Verwende diese Option, um die Multi-Threaded-Verarbeitung zu deaktivieren, wenn du häufig Fehler bei der ”KI-Verarbeitung” feststellst.



Share anonymous user data with sonible
Aktiviere diese Option, um anonyme Nutzerdaten an sonible weiterzuleiten und uns so zu helfen, unsere Plug-ins zu verbessern.

Plug-in Information
Zeigt dir den Namen und die Version des Plug-ins an. Du kannst auch die Willkommenstour erneut starten – einen kleinen Überblick über das Plug-in – indem du auf ”show tutorial” klickst.

License Information
Hier findest du den Status und die Nummer deiner Lizenz (wenn nicht via iLok lizenziert).

Update notice
Wenn ein neues Update für das Plug-in verfügbar ist, erhältst du hier eine Benachrichtigung. Zudem wird ein neues Update auch über einen Punkt am Zahnradsymbol im Hauptfenster von smart:gate angezeigt. Klicke auf den grünen Text, um dir die aktuelle Version des Plug-ins herunterzuladen.

www.sonible.com/smartgate

Alle Spezifikationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

©2023, sonible GmbH. Alle Rechte vorbehalten.
Entwickelt & designed von sonible in Österreich.

sonible GmbH
Haydngasse 10/1
8010 Graz
Austria
contact@sonible.com

www.sonible.com